

Michel Gruppe AG

ATLANTIS LIEFERT HÖCHSTE PERFORMANCE FÜR VDI-LÖSUNG DER MICHEL GRUPPE AG



Einer der fortschrittlichsten Gesundheitsdienstleister der Schweiz setzt auf die softwaredefinierte Speicherlösung von Atlantis Computing, um ein gescheitertes VDI-Projekt zu beschleunigen. Die Belegschaft kann sich nun um die Pflege kümmern, anstatt auf das Hochfahren der Computer zu warten.

Die Michel Gruppe AG ist ein Gesundheitsdienstleister im Berner Oberland, der eine Privatklinik, eine Nervenheilanstalt und drei weitere medizinische Einrichtungen betreibt. Mehr als 700 Ärzte, Krankenpfleger und Angestellte bieten medizinische Dienste für Patienten an fünf unterschiedlichen Standorten in der Region. Die IT der Gruppe ist dafür verantwortlich, dass die Belegschaft an den mehr als 350 Desktops effizient arbeiten kann, damit die Pflege der Patienten reibungslos gelingt.



Im Jahr 2013 hatte die Michel Gruppe eine weitreichende Verbesserung der IT-Infrastruktur umgesetzt - durch den Schritt hin zu einer vollkommen virtualisierten Desktop-Infrastruktur (VDI). Der dazu genutzte SAN-Speicher war jedoch nicht leistungsfähig genug, um die geplanten 350 Arbeitsplätze zu bedienen. Tatsächlich konnten nur gut 150 Arbeitsplätze virtualisiert werden, da die Leistung des Speichers über diese Anzahl hinaus zu stark abfiel. Die Michel Gruppe benötigte also eine Lösung, die sowohl die Investition in die bereits angeschaffte Lösung schützte, als auch genügend Leistung für die ursprünglich geplanten 350 Arbeitsplätze bereitstellen konnte.

ENORME ZEITERSPARNIS BEI EINEM GÜNSTIGEN PREIS

Bei der ursprünglichen Installation der VDI-Lösung hatte sich die Michel Gruppe mit ihrem damaligen IT-Partner dafür entschieden, ein System, basierend auf einem traditionellen HP SAN zu installieren. „Im Nachhinein gesehen war dies ein Fehler von uns“, sagt der IT-Manager Markus Durrer heute dazu. Die Leistung des Systems reichte einfach nur für bis zu 150 Arbeitsplätze aus und kam dort an ihre Grenze. Das IT-Team versuchte zwar innerhalb der VDI-Planung auf über 300 Plätze zu kommen; sofort traten jedoch Probleme auf und machten das komplette System praktisch unbrauchbar.

HERAUSFORDERUNGEN

- Anmeldezeiten reduzieren, damit die Belegschaft effizienter arbeiten kann
- Die Speicherkapazität erhöhen
- Reduzierung der Zeit zur Verwaltung des Speichers
- Die Kosteneinsparungen der VDI-Strategie umsetzen

VDI-UMGEBUNG

- VMware Horizon View
- HP MSA 2040 All-Flash-Array
- Atlantis USX
- 350 Zero Clients

“Wir trauten unseren Augen kaum. Die Atlantis-Lösung war in nur 15 Minuten installiert und unsere Performanceprobleme waren damit gelöst. Anmeldezeiten waren merklich schneller und die Probleme mit der Geschwindigkeit der VDI-Umgebung gehörten der Vergangenheit an.”

*Markus Durrer, IT Manager
Michel Gruppe*

Michel Gruppe AG



“Wir hatten Schwierigkeiten, weil das System einfach nicht mehr als 150 Arbeitsplätze unterstützen konnte. Alles darüber resultierte in endlosen Anmeldezeiten und Frustration der Mitarbeiter, selbst bei den einfachsten Tätigkeiten. Das Öffnen einer Excel-Datei konnte ohne Weiteres zehn Minuten dauern und das Drucken einer einzelnen Seite schon mal fünf”, erklärt Durrer. Die einzige Lösung, die der IT-Partner anbot, bestand darin, das SAN mit mehr Spindeln und Cache aufzurüsten, was jedoch von vorneherein die grundlegende Schwäche eines solchen Systems ignorierte: den altmodischen hardware-basierten Ansatz.

“Wir hatten die Leistung des Speichers bei 150 Arbeitsplätzen ausgereizt, obwohl wir eigentlich mehr als 300 damit unterstützen wollten”, sagt Durrer. Die Michel Gruppe entschied sich dafür, eine andere Lösung zu finden, um die Leistungsprobleme des mittlerweile technologisch veralteten Speichers zu lösen.

“Ich hatte von Atlantis Computing schon einiges gelesen und wir kontaktierten einen anderen Systemintegrator, die activeIT Solutions in Rubingen, um zu sehen, ob die Lösung von Atlantis unser Problem lösen könnte. Unser Vertrag mit HP war ohnehin am Ende seiner Laufzeit und wir entschieden uns also, eine komplett neue Speicherlösung anzuschaffen.” ActiveIT und Atlantis waren in der Lage, eine Lösung basierend auf der Speichersoftware Atlantis USX und einem All-Flash-Array von HP anzubieten, die das alte System basierend auf Festplatten ersetzen sollte. Die Lösung selbst war schnell installiert und übernahm die Services in wenigen Minuten vom alten System. Durrer dazu: “Wir trauten unseren Augen kaum. Die Atlantis-Lösung war in nur 15 Minuten installiert und unsere Performanceprobleme waren damit gelöst. Anmeldezeiten waren merklich schneller und die Probleme mit der Geschwindigkeit der VDI-Umgebung gehörten endgültig der Vergangenheit an.”

ANMELDEZEITEN AUF NUR 30 SEKUNDEN REDUZIERT

“Ein großer Vorteil von Atlantis’ Software ist die Fähigkeit, Dienste wie VDI im Arbeitsspeicher, also im RAM, laufen zu lassen, was gerade bei virtualisierten Desktops höchste Geschwindigkeit garantiert. Unser erster Versuch mit VDI zeigt, dass selbst die beste Hardware, die Herausforderung an die Performance nicht lösen kann – es bedarf einer intelligenteren Lösung. Atlantis’ Hyperdeduplizierung und die Kompressionsfunktion, gemeinsam mit der Beschleunigung durch RAM, bieten uns seitdem die Performance, die einfache Hardware nicht bieten konnte.”

Mit der alten Lösung dauerte es gut 10 bis 15 Minuten pro Mitarbeiter, um den Desktop zu starten und sich anzumelden. Mit der Atlantis Software als Teil der VDI-Installation konnte die Gruppe diese Zeit auf ungefähr 30 Sekunden reduzieren. Hochgerechnet auf alle Mitarbeiter entspricht die Zeitersparnis ungefähr 950 Manntagen pro Jahr, was einen deutlichen Effizienzgewinn für die gesamte Organisation bedeutet und theoretisch rund 443.666 Franken einspart (ca. 400.000 Euro).



VORTEILE

- Schneller, skalierbarer Speicher, der hohe Leistung bei geringen Kosten bietet
- Eine einzelne Speicherplattform um VDI, Remote Access und BYOD zu unterstützen
- Circa 92.5 Prozent kürzere Anmeldezeiten; Zeitersparnis von 1,7 Tagen Arbeitszeit pro Mitarbeiter p.a.; Kosteneinsparungen von ca. CHF 443.000 p.a. (ca. 400.000 Euro)
- Mehr Flexibilität um auf Nutzerbedürfnisse zu reagieren

“Unser erster Versuch mit VDI zeigt, dass selbst die beste Hardware, die Herausforderung an die Performance nicht lösen kann – es bedarf einer intelligenteren Lösung. Atlantis’ Hyperdeduplizierung und die Kompressionsfunktion, gemeinsam mit der Beschleunigung durch RAM, bieten uns seitdem die Performance, die einfache Hardware nicht bieten konnte.”

*Markus Durrer, IT Manager
Michel Gruppe*

Die Lösung gab der Michel Gruppe außerdem die Möglichkeit, einem Partnerunternehmen in Meiringen virtuelle Desktops als Service anzubieten. "Wir liefern seit einiger Zeit 30 Workstations an ein Unternehmen in der Nachbarschaft, was uns einen willkommenen Zusatzumsatz beschert", erklärt Durrer. Mit den 30 externen Workstations arbeiten derzeit 380 Clients auf dem mit Atlantis beschleunigten Speicher, der keine Anzeichen langsamer zu werden zeigt. Wir glauben, dass wir mit der bestehenden Konfiguration bis zu 450 Desktops unterstützen können. Wir planen auch schon weiter und werden unsere VDI-Umgebung noch weiter ausbauen. Dank Atlantis haben wir vor zukünftigen Performanceproblemen keine Angst mehr."

HÖHERE PRODUKTIVITÄT UND EINFACHERE VERWALTUNG

Der Einsatz der software-definierten Lösung von Atlantis macht auch für die Produktivität des IT-Teams einen enormen Unterschied. "In der Vergangenheit haben wir viel Zeit aufgewendet, um Probleme mit der Verwaltung virtualisierter Desktops zu beheben", erinnert sich Durrer. "Mit Atlantis verwalten wir den VDI-Speicher jetzt über eine einfache Oberfläche. Ich denke, das IT-Team spart gut einen ganzen Tag Zeit pro Woche ein, an dem wir uns jetzt keine Sorgen mehr um den Speicher machen müssen."

PARTNER: ACTIVEIT SOLUTIONS

"Viele unserer Kunden mit VDI-Umgebungen und traditionellem Speicher haben Probleme mit der Leistung ihrer Systeme. Das Problem mit mehr und mehr Hardware lösen zu wollen, ist nicht möglich – das schaffen nur neue, intelligente software-definierte Lösungen", sagt Reto Luginbühl activeIT Solutions. "Wir haben viel Erfahrung und Know-how in diesem Bereich und konnten der Michel Gruppe die Vorteile von Atlantis USX innerhalb nur eines Tages demonstrieren. Die Lösung beseitigte die Probleme sofort und rettete damit auch den größten Teil der Investitionen, die in das altmodische System geflossen waren, indem einfach eine moderne Ebene mit Software hinzugefügt wurde, die für Hyperdeduplizierung, Kompression und DRAM-Beschleunigung sorgt."



"In der Vergangenheit haben wir viel Zeit aufgewendet, um Probleme mit der Verwaltung virtualisierter Desktops zu beheben. Mit Atlantis verwalten wir den VDI-Speicher jetzt über eine einfache Oberfläche. Ich denke, das IT-Team spart gut einen ganzen Tag Zeit pro Woche ein, an dem wir uns jetzt keine Sorgen mehr um den Speicher machen müssen."

*Markus Durrer, IT Manager
Michel Gruppe*

U.S. Headquarters

2525 E. Charleston Road, Suite 100
Mountain View, CA 94043

PHONE: 650.917.9471

EMAIL: sales@atlantiscomputing.com

TWITTER: @AtlantisSDS

European Headquarters

Birchin Court, 20 Birchin Lane
London, EC3V 9DU

PHONE: +44 2034052851

EMAIL: sales@atlantiscomputing.com

TWITTER: @AtlantisSDS



ATLANTIS™